

Zum Springen ermutigen

Als eine der wenigen Schulen in Deutschland, die nur 2 Jahrgänge mit G8 hatte und direkt wieder zu G9 zurückkehrte, hatten wir über die Jahre kontinuierlich Schülerinnen und Schüler, die Klassenstufen übersprungen haben. Aus unserer Erfahrung kann man sagen, dass man die Familien eher zu diesem Schritt ermutigen muss, als dass es ein Selbstläufer wäre. Springen erfordert viel Eigeninitiative im Nacharbeiten des Lernstoffs. Die Lehrkraft kann lediglich das versäumte Thema nennen und Materialien zur Verfügung stellen. Die Vokabeln und Rechentechniken müssen sich die Springer dann selbst aneignen.

Springen ist sicherlich nicht für jeden das Richtige. Oft genießen gerade begabte Schülerinnen und Schüler ihre Schulzeit in vollen Zügen, machen viele AGs, pflegen Hobbies und Freundschaften, engagieren sich ehrenamtlich und sind froh, dass die Schule so nebenher läuft.

Einige Schüler*innen suchen allerdings die intellektuelle Herausforderung, langweilen sich im Unterricht, wollen eigene Grenzen erweitern. Für diese Gruppe ist das Springen geradezu notwendig, weil sich sonst Schulfrust entwickelt.

Manche erarbeiten sich schon in einem halben Jahr den übersprungenen Schulstoff und erreichen schnell wieder ihr altes Notenniveau. Andere brauchen bis zu 1,5 Jahre, um das zu schaffen. Diese Zeit ist für Die Kinder anstrengend und sie müssen lernen auch mit Niederlagen umzugehen. Ohne das Springen wären sie allerdings in der Schulzeit wohl nie an ihre Grenzen geführt worden und gehen so gestärkt und deutlich reifer ins Studium/ die Ausbildung.



Einladung zur Informationsveranstaltung „Springen“

Schleswig, den

Liebe Eltern,

Ihre Tochter / Ihr Sohn wurde von den in der Klasse unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrern zum Springen empfohlen. Das heißt, dass das Klassenkollegium es für sinnvoll erachtet, wenn Ihre Tochter / Ihr Sohn in die nächst höhere Jahrgangsstufe aufsteigt. Das ist in allererster Linie eine Auszeichnung, Grund zur Freude und sicher auch Grund, stolz zu sein.

Wahrscheinlich ist es aber auch Grund für viele Fragen und Unsicherheiten im Hinblick auf die Anforderungen und Rahmenbedingungen, die damit verbunden sind. Gleichwohl hat das Klassenkollegium bei dieser Empfehlung abgewogen, ob die Leistungsfähigkeit der Kinder, die Anforderungen der höheren Klassenstufe, der versäumte Lernstoff des übersprungenen Jahres und auch der individuelle Entwicklungsstand und das soziale Umfeld in der Klasse eine solche Empfehlung rechtfertigen: Nach Einschätzung der Schule kann das Überspringen nicht nur gelingen, es wird sogar als empfehlenswert eingeschätzt.

Um gemeinsam mit dem Team der Schülerpaten über Hintergründe und Begleitmaßnahmen zu informieren und mit Ihnen Anregungen und Fragen zu besprechen, laden wir Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein

am

Es wäre hilfreich, wenn Sie im Vorfeld den beiliegenden Fragebogen ausfüllen und zum Elternabend mitbringen könnten, damit wir einen ersten Überblick über Ihre Fragen bekommen.

Wir freuen uns auch im Namen der Schülerinnen und Schüler im Patenteam des Begabungszentrums der Domschule auf Ihr Kommen!

Begabungsteam der Domschule Schleswig

SchülerIn
Und Familie



Liebe Familie _____, liebe/r _____,

Das Springen in die Klasse x ist jetzt ja gerade mal 2 Wochen her und das Schuljahr nimmt langsam Fahrt auf. Daher möchte ich mich an dieser Stelle erkundigen, ob alles in Ordnung ist, oder ob irgendwo Hilfe erforderlich ist.

Wie ist der Einstieg in die Klasse geglückt? Hast Du, Nur, schon Anschluss gefunden?

Wie ist der Übergang in den einzelnen Fächern bisher? Gibt es ein „Problemfach“?

Wissen alle Lehrer Bescheid und helfen mit Materialien aus, wenn etwas nachgearbeitet werden muss?

Gibt es sonst noch Fragen, oder Schwierigkeiten?

Gerne kannst Du, _____, Dich auch an die Schülerpaten im Lernbüro oder an mich oder Herrn Einsle wenden, wenn es irgendwo hakt. Wir helfen Dir weiter!

Bitte gib diesen Zettel wieder an deine KlassenlehrerIn zurück. Danke!